

Erneuerung der Sportförderrichtlinien

Starke Sportvereine – starke Sportstadt!

**Antrag Nr. 08-14 / A 02266 von Herrn StR Christian Müller,
Frau StRin Beatrix Zurek, Frau StRin Birgit Volk, Frau StRin Verena Dietl
vom 03.03.2011**

Förderung von eSport in München

**Antrag Nr. 14-20 / A 02140 der Stadtratsfraktion Freiheitsrechte, Transparenz und
Bürgerbeteiligung vom 19.05.2016**

Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 07519

Ergänzung vom 06.12.2016

Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 14.12.2016 Öffentliche Sitzung

In § 4 Sportförderrichtlinien werden die Zuschüsse zum Unterhalt vereinseigener Sportanlagen geregelt. Für eine gerechtere Mittelverteilung und weil die Höhe des Budgets im Jahr 2014 auf 3 Mio. € angehoben wurde, ist es nun möglich, die Eigenbeteiligung der Vereine von 30 % auf 20 % der förderfähigen Kosten zu reduzieren. Dadurch werden Rückforderungen von Vereinen weitgehend vermieden und das Budget besser ausgeschöpft.

Eine entsprechende Empfehlung wurde auch am 05.07.2016 durch die Kommission für Zuschuss- und Belegungsfragen im Sportbereich abgegeben.

Durch ein Versehen wurde in der Fassung der Richtlinien, die dem Beschluss des Sportausschusses am 23.11.2016 beilagen, der frühere Wert (30 %) eingefügt.

Dies sollte durch den Beschluss der Vollversammlung berichtigt werden.

In Abweichung des Beschlusses des Sportausschusses wird Ziffer 1 des Antrags der Referentin wie folgt neu gefasst :

1. Die Richtlinien der Landeshauptstadt München zur Förderung des Sports werden gemäß Anlage 3 beschlossen. **In Abweichung vom Text der Anlage wird die Eigenbeteiligung in § 4 Abs. 4 Ziffer 2 auf mindestens 20 % festgelegt.**

Ziffern 2 bis 5 bleiben unverändert.